

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft

## Leistungsbeurteilung im Beruflichen Gymnasium (Stand: 08/2025)

### Einführungsphase

In der Einführungsphase (Klasse 11) werden die Leistungen in den Klausuren und der mündlichen Mitarbeit in Punkten von 0 bis 15 bewertet. Die schriftlichen Noten und mündlichen Noten (inkl. sonstiger Leistungen und Distanzunterricht) werden nach untenstehendem Schema gewichtet. Am Ende des Schuljahres wird unter Berücksichtigung der Leistungsentwicklung eine so genannte Jahresnote gegeben (Punkte des 1. Halbjahres 40% + Punkte des 2. Halbjahres 60%). Die Punkte werden nach folgendem Schema vergeben:

Punkte	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15
ab Prozent	0	20	27	33	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95
Note	Unge- nü- gend (6)	mangelhaft (5)			ausreichend (4)			befriedigend (3)			gut (2)		sehr gut (1)			

Die Gewichtung der schriftlichen und mündlichen Leistungen wurde von den Fachgruppen wie folgt festgelegt:

11. Jg.	P1			Praxis	VWI	BVW	BIN	DEU	ENG	MAT	SPA	Naturwissenschaft		REL/ WUN	GES	SPO
	BRC	GPT	TEC									BIO	PHY			
Anzahl Klausuren 1. Halbjahr	2	2	2	fachrichtungsabhängig	1	2	1	1	1	1-2	2	1 <sup>1</sup>	2	1	1	Bekanntgabe der Leistungsbeurteilung in den Kursen.
Verhältnis schriftlicher zu sonst. Leistungen	50:50	50:50	50:50		50:50	50:50	50:50	50:50	40:60	50:50	40:60	50:50	50:50	40:60	50:50	
Anzahl Klausuren 2. Halbjahr	2	1	2		2	1-2	2	2 <sup>2</sup>	2	2	2	2	2	1	1	

<sup>1</sup> oder 1.HJ 2 Klausuren und 2. HJ 1 Klausur

<sup>2</sup> Die Verteilung der Klausuren auf die Halbjahre hängt von der Länge der Semester ab.

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft

### Qualifikationsphase

In der Qualifikationsphase (Klasse 12 und 13) werden die Noten je nach Notentendenz ebenfalls in Punkte umgesetzt. Die Noten in den Studienbüchern (Zeugnisnoten) beziehen sich auf das jeweilige Schulhalbjahr. Die schriftlichen Noten und mündlichen Noten (inkl. sonstiger Leistungen und Diszanzunterricht) werden nach untenstehendem Schema gewichtet.

Punkte	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15
ab																
Prozent	0	20	27	33	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95

Gewichtung der Leistungsnachweise bei der Bildung der Kurshalbjahresnote:

12. Jg.	P1			Praxis	VWI	BVW	BIN	DEU		ENG		MAT		SPA	Naturwissenschaft		REL/ WUN	GES	SPO
	BRC	GPT	TEC					g.A.	e.A.	g.A.	e.A.	g.A.	e.A.		BIO	PHY			
Anzahl Klausuren 1. Semester (=12.1)	2	2	2	fachrichtungsbabhängig	1	2	2	2	1	2	2	2	2	2	1 (2)	1 (2)	1	1	Bekanntgabe der Leistungsbeurteilung in den Kursen.
Verhältnis schriftlicher zu sonst. Leistungen 12.1	50:50	50:50	50:50		50:50	50:50	50:50	50:50	60:40	40:60	40:60	50:50	40:60	40:60	50:50	50:50	40:60	50:50	
Anzahl Klausuren 2. Semester (=12.2)	1 <sup>3</sup>	1 <sup>4</sup>	1 <sup>4</sup>	5	2	1-2	2 <sup>6</sup>	1	2	1	1	2	2	1 (2)	1 (2)	1(2)	1		
Verhältnis schriftlicher zu sonst. Leistungen 12.2	50:50	50:50	50:50		50:50	50:50	50:50 <sup>7</sup>	50:50	60:40	40:60	40:60	50:50	40:60	50:50	50:50	40:60	50:50		

<sup>3</sup> Die Note der Projektarbeit geht mit 50% in die BRC-Note ein.

<sup>4</sup> Die Note der Projektarbeit geht mit 50% in die GPT-Note ein.

<sup>5</sup> Die Projektnote entspricht einer Klausur.

<sup>6</sup> Die Projektnote kann einer Klausur entsprechen.

<sup>7</sup> Eine Klausur wird unter abiturähnlichen Bedingungen geschrieben.

# Berufsbildende Schulen Buxtehude

## Berufliche Gymnasien

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft



13. Jg.	P1			Praxis	VWI	BVW	BIN	DEU		ENG		MAT		SPA	Naturwissenschaft			SPO
	BRC	GPT	TEC					g.A.	e.A.	g.A.	e.A.	g.A.	e.A.		BIO	CHE	PHY	
Anzahl Klausuren 3. Semester (=13.1)	2 <sup>6</sup>	2 <sup>6</sup>	2 <sup>6</sup>	fachrichtungsabhängig	2	2	2	2		2	2	2 <sup>8</sup>		2	1 (2)	1 (2)	1 (2)	
Verhältnis schriftlicher zu sonst. Leistungen 13.1	50:50	50:50	50:50		50:50	50:50	50:50	50:50	60:40	40:60	40:60	50:50		40:60	50:50	50:50	50:50	
Anzahl Klausuren 4. Halbjahr (=13.2)	1	1	1		1	1	1	1		1 (2)	2	1 <sup>9</sup>		1	1	1	1	
Verhältnis schriftlicher zu sonst. Leistungen 13.2	50:50	50:50	50:50		50:50	50:50	50:50	50:50	60:40	40:60	40:60	50:50		40:60	50:50	50:50	50:50	

<sup>8</sup> In den Fachrichtungen BGG und BGW wird die 2. Klausur unter abiturähnlichen Bedingungen geschrieben und zählt genauso wie die zweistündige Klausur.

<sup>9</sup> In der Fachrichtung BGT Klausur unter abiturähnlichen Bedingungen.